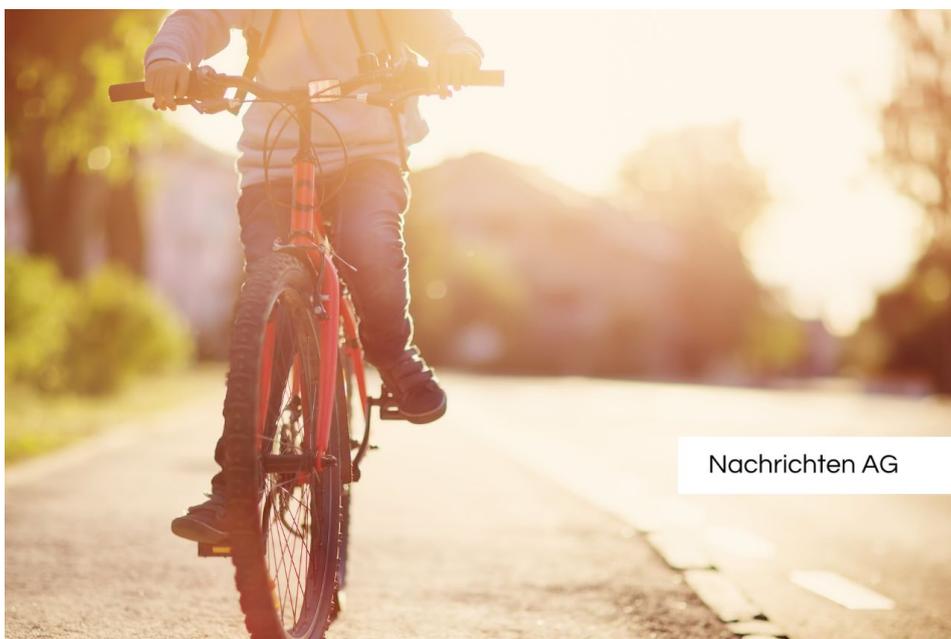


Möwen-Mann mit Brötchen: Polizei stoppt wildes Futterfest in Bremerhaven!

Polizei erwischt Mann beim Füttern von Möwen in Bremerhaven. Fütterung von Wildtieren ist verboten, Strafen bis zu 2.500 Euro drohen.



H.-H.-Meier-Straße, 27568 Bremerhaven, Deutschland -

Ein ungewöhnlicher Vorfall sorgte am Mittwochmorgen, dem 7. Mai, für Aufregung in Bremerhaven! Ein 39-jähriger Mann wurde von der Polizei mit einer Kiste voller Brötchen und einem Fahrrad in flagranti erwischt, als er versuchte, Möwen am Deich zu füttern. Passanten hatten zuvor immer wieder von dem „Möwen-Mann“ berichtet, der die gefiederten Freunde regelmäßig mit frischem Brot versorgte.

Die Polizei, alarmiert durch die zahlreichen Meldungen, setzte um 5.40 Uhr zu einem Einsatz an und stellte den „Möwen-Mann“

auf der H.-H.-Meier-Straße. Ein klare Warnung ging an alle Tierfreunde: Das Füttern von Wildtieren, einschließlich Möwen, ist in Bremerhaven verboten! Bei Verstößen gegen das lokale Gesetz drohen empfindliche Strafen von bis zu 2.500 Euro. Ein eindringlicher Appell an alle, die Natur zu respektieren und Wildtiere nicht zu füttern!

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	Füttern von Wildtieren
Ort	H.-H.-Meier-Straße, 27568 Bremerhaven, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de